

2. Sitze der Parteien im Bundestag und in den Länderparlamenten

nach dem Stand vom 30. 11. 1953*)

Bund Land	Datum der Bundestags- bzw. Landtagswahl	Gesamtzahl der Abgeordneten	CDU/CSU	SPD	FDP/DVP	GB-BHE	DP	Z	BP	KPD	Sonstige
Bundestag	6. 9. 1953	487	243	151	48	27	15	3 ¹⁾	—	—	—
Schleswig-Holstein	9. 7. 1950	69	26	20	4	14	—	—	—	—	5 ²⁾
Hamburg	1. 11. 1953 ³⁾	120	—	58	—	—	—	—	—	—	62 ¹⁾
Niedersachsen	6. 5. 1951	155	17 ²⁾	58	16	23 ²⁾	25	5	—	3	8 ²⁾
Bremen	7. 10. 1951 ⁷⁾	92	9	43	12	2	16	—	2	6	4 ⁸⁾
Nordrhein-Westfalen	18. 6. 1950	215	94	67	26	—	—	16	—	12	—
Hessen	19. 11. 1950	80	12	48	13	7	—	—	—	—	—
Rheinland-Pfalz	29. 4. 1951	100	43	38	19	—	—	—	—	—	—
Baden-Württemberg	9. 3. 1952 ⁹⁾	121	50	38	23	6	—	—	—	4	—
Bayern	26. 11. 1950	204	71	62	11	23	—	—	31	—	6 ¹⁰⁾
West-Berlin	3. 12. 1950 ¹¹⁾	127	34	61	32	—	—	—	—	—	—

*) Niedersachsen: Stand vom 10. 12. 1953.

¹⁾ Darunter ein Mitglied der CDU, das über die Landesliste der Zentrumsparlei gewählt worden ist.

²⁾ SSW (Südschleswiger Wählerverband) 4 Sitze, Parteilose 1 Sitz.

³⁾ Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft.

⁴⁾ Hamburg-Block (CDU, FDP und DP).

⁵⁾ Einschl. je 1 Hospitant.

⁶⁾ DRP (Deutsche Reichspartei) 2 Sitze,

GVP (Gesamtdeutsche Volkspartei) 1 Sitz, Bund Heimattreuer Deutscher 1 Sitz, Parteilose 4 Sitze.

⁷⁾ Wahl zur Bremischen Bürgerschaft.

⁸⁾ Parteilose.

⁹⁾ Verfassunggebende Landesversammlung in den Ländern Württemberg-Baden, Baden und Württemberg-Hohenzollern.

¹⁰⁾ Parteilose.

¹¹⁾ Wahl zum Abgeordnetenhaus.

Abkürzungen (soweit nicht aus den Anmerkungen zu ersehen):

CDU/CSU = Christlich-Demokratische Union/Christlich-Soziale Union

SPD = Sozialdemokratische Partei Deutschlands

FDP/DVP = Freie Demokratische Partei / Demokratische Volkspartei

GB-BHE = Gesamtdeutscher Block — BHE

DP = Deutsche Partei

Z = Zentrumsparlei

BP = Bayernparlei

KPD = Kommunistische Partei Deutschlands

3. Ergebnisse der repräsentativen Sonderauszählungen bei der Bundestagswahl am 6. 9. 1953

Vorbemerkung. Auf Grund einer Verordnung der Bundesregierung vom 21. 8. 1953 (Bundesanzeiger 5. Jg. Nr. 162) sind in 509 Wahlbezirken des Bundesgebietes, auf die 1,5 vH der Wahlberechtigten des ganzen Bundesgebietes entfielen, repräsentative Sonderauszählungen über die Wahlbeteiligung und die Stimmabgabe nach dem Geschlecht und dem Alter der Wähler durchgeführt worden. Infolge des eng begrenzten Materials konnten bei der Bundeszusammenstellung nur die Wahlvorschläge berücksichtigt werden, die in allen Ländern zugelassen waren. Da die Auszählungen in Rheinland-Pfalz und Bayern nicht in dem vorgesehenen Umfang durchgeführt worden sind, umfassen die folgenden Ergebnisse der repräsentativen Sonderauszählungen nur das Bundesgebiet ohne die Länder Rheinland-Pfalz und Bayern.

a) Wahlberechtigte und Wähler nach Geschlecht und Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren ¹⁾	Wahlberechtigte		Wähler				Wahlbeteiligung			
			Von 1000				Wahlberechtigten nebenstehender Altersgruppe hatten gewählt			
	Wahlberechtigten waren Männer oder Frauen nebenstehender Altersgruppe	männl. bzw. weibl. Wahlberechtigten gehörten nebenstehender Altersgruppe an	Wahlberechtigten nebenstehender Altersgruppe waren männl. bzw. weibl.	Wählern waren Männer oder Frauen nebenstehender Altersgruppe	männl. bzw. weibl. Wählern gehörten nebenstehender Altersgruppe an	Wählern nebenstehender Altersgruppe waren männl. bzw. weibl.	insgesamt	in Gemeinden mit Einwohnern		
								unter 3000	3000 bis 50 000	50 000 und mehr
Männer										
unter 25	38	83	515	34	74	516	778	800	788	753
25 bis 30	49	108	471	47	101	474	827	884	844	771
30 » 40	78	172	426	79	171	429	872	901	890	837
40 » 50	104	230	449	108	234	453	898	922	912	872
50 » 60	89	196	460	94	204	467	917	931	923	903
60 » 70	56	123	432	59	129	449	922	921	930	917
70 und mehr	40	88	445	40	87	491	871	840	880	888
zusammen	451	1 000	451	460	1 000	460	880	897	892	859
Frauen										
unter 25	35	65	485	32	59	484	774	805	790	737
25 bis 30	55	100	529	52	96	526	818	860	838	769
30 » 40	105	191	574	104	193	571	860	884	873	831
40 » 50	127	232	551	130	241	547	884	896	895	866
50 » 60	104	189	540	107	199	533	890	891	905	877
60 » 70	73	133	568	73	135	551	859	843	874	858
70 und mehr	50	90	555	42	77	509	725	651	737	765
zusammen	549	1 000	549	540	1 000	540	849	853	863	834
Männer und Frauen										
Insgesamt	1 000	.	.	1 000	.	.	863	873	876	846

¹⁾ Ungefähres Alter, da die Auszählung nach Geburtsjahren durchgeführt wurde; es wurde gesetzt: Geburtsjahre 1929—1932 = unter 25 Jahre alt; Geburtsjahre 1924—1928 = 25 bis unter 30 Jahre alt usw.